

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE
DIE EISENBAHN CHEMIN DE FER
SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 2. März 1877.

N° 9.

Die Eisenbahn erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annonen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Lieferung von 12 Stück gewalzten Eisenbalken zur Kettenbrücke in Aarau, von nachstehender Dimension, mit Lieferungsfrist von 6 Wochen wird hiemit Concurrenz eröffnet: a. Länge eines Balkens m 9,700. b. Querschnitt m^2 300/130/12.

Die näheren Bedingungen sind im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, bis zum 7. März einzusehen, woselbst die Angebote entgegengenommen werden. (1759)

Aarau, 22. Februar 1877.

Die Bauverwaltung.

Diamanten
für mechanische Arbeit billigst zu beziehen von (1756)

H. J. Uyldert, Amsterdam
En gros- und en detail-Geschäft.

Electrische Leitungsdrähte,
Kupferdraht mit Guttapercha-Umpfung empfehlen (1757)

Vereinigte Fabriken
englischer Sicherheitszündner
Meissen (Sachsen).

Ein (1752)

MÜHLEMACHER

welcher bis heute in grossen Etablissements des In- und Auslandes thätig war und zur Zeit in einem der ersten Geschäfte der Schweiz arbeitet, sucht als Reparateur Stellung, wenn möglich im Canton Zürich. Gef. Offerten sub Chiffre OF 1752 an die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co., Zürich.

Stahlguss, porenfrei
und von grösster Zähigkeit, empfiehlt in beliebiger Form und Grösse nach einzusendenden Modellen die Gussstahlwaarenfabrik und Weicheisen-giesserei von (1597)

Georg Fischer in Schaffhausen (Schweiz).

Zeugnisse renommirter Constructionswerkstätten, welche obigen Stahlguss mit bestem Erfolge anwenden, stehen auf Verlangen zu Diensten.



REICHARD & COMP. IN WIEN.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Ausübungen in eigener Fabrik und Ausübungsnachweise innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist. Besorgungen v. Fabriks-Marken, Modell- und Musterschutz, Ausarbeitungen von Ideen, resp. noch unreifer Erfindungen, bei billigster Berechnung und promptester Ausführung. Prospects gratis und franco.

Reichard & Comp.
IN WIEN
III., Marxergasse Nr. 17.



Ein praktisch und theoretisch gebildeter Architect sucht Stellung auf einem Baubureau oder als Bauführer. Offerten sub Chiffre O 1745 F befördert die Annonenexpedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1745)

Zu verkaufen:

Eine horizontale (1739)

Dampfmaschine

von 15—20 Pferden mit variabler Expansion und Condensation in ganz gutem Zustande noch circa 14 Tage im Betrieb; sehr billig in der Spinnerei Aadorf.

Internationales ATENT. (1666)

u. technisches Bureau. Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen resp. noch unreifer Erfindungen. Registrierung von Fabrikmarken. Übernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrik-Einrichtungen. Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Spezialität: Bau-Einrichtung v. Mühlen u. Brennereien. Prospects gratis und franco.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Berlin S.W. Kochstr. 2.

Jean Corti & Co.

früher in Firma
Corti & Berlinger.

Baugeschäft

in Winterthur

Bureau zur Glocke.

Specialität

in Erstellung von Dampfkaminien, Kessleinmauerungen und Maschinenfundamente, Gasometergruben, Reservoirs, Ofenbauten für Ziegeleien etc., Wuhrgen, Betons, Wasserleitungen, Backstein- und Cementarbeiten jeder Art. (1693)

Maschinen für Ziegeleien
und (1392)

Thonwaarenfabriken.
J. JORDAN SOHN
Casernestrasse 54, Darmstadt.

Gesellschaft für Stahlindustrie
Bochum in Westfalen
liefern

Gusstahl-Achsen & Bandagen
Spezialität

Schmiede-Stücke aus Bessemer Gusstahl und Schmiede-Eisen für Eisenbahn-Bedarf, Schiffs- & Maschinenbau-Anstalten roh geschmiedet, vor- und fertig gedreht, (1708)

Stab-Stahl, vorgereckte Blöcke.

Vertreter für die Schweiz:

Herr Walther Ernst in Winterthur.

Holzbearbeitungs-

Maschinell
jeder Art

neuester
Construction
für Hand- und
Kraftbetrieb.

Hydraulische
Pressen

ohne

Pumpwerke.

Bassermann & Mondt
Maschinen- Fabrik Mannheim.

Höchst prämiert in Philadelphia und in Birmingham 1876.

Rider's patent.

Heissluftmaschine

für
Gewerbe-Kraftbetrieb
und für
Wasserversorgung.
Billigster Motor in Anschaffung und Betrieb.

Formsteinpressen

für Sand-, Cement- u. Schlackensteinen
in jeder Höhe täglicher
Production.

Plattenpressen

für Cementplatten, Fliesen u. s. w.
Prospects gratis. (1742)

Dr. BERNHARDI & CO., Eilenburg,

Provinz Sachsen.

!Eiserne Karren!

Kohlen-, Last-, Coaks-, Sprossen-, Sack-, Ziegel- und geäichte Mess-Karren. (1704)

W. Hanisch & Co.
Berlin, N., 116 Friedrichstrasse 116.

Friedr. Tschiffeli

Baumeister in Bern
empfiehlt sich für Lieferung fertiger
Steinhauerarbeiten in Bernerstein. (1553)

Imprägniren von Holz.

Die Imprägniranstalt der Nordostbahn auf dem Bahnhof beziehungsweise **Rangir-Bahnhof Zürich** ist in dem Falle, im Laufe dieses Winters, neben der Imprägnirung der zu Bahnzwecken bestimmten Hölzer, auswärtige Aufträge ebenfalls ausführen zu können. Das bezügliche Verfahren besteht in der seit 30 Jahren bewährten Methode Burnett mit vorangehendem Dämpfungsprozess und nachfolgender Imprägnirung mit Chlorzink unter Anwendung eines Druckes von 8 Athmosphären.

Alles Baumaterial aus Holz, welches zur Verwendung beim Erd-, Wasser- und Hochbau, bei letzterem namentlich in Souterrains und dunkle, feuchte Räume bestimmt ist, sowie alle Gegenstände aus Holz, welche abwechselnd bald der Feuchtigkeit, bald der Trockenheit ausgesetzt sind, erhalten durch eine solche Imprägnirung mit Chlorzink unter den ungünstigsten Umständen eine wenigstens 3-5fache Dauer und treten Hauschwamm und Insekten nicht mehr darin auf. Mit verhältnismässig geringen Kosten kann somit das Holz in jeder Beziehung dauerhafter gemacht werden. Die Imprägnirung des Holzes kann bei grünem und dürrem, rohem und verarbeitetem Zustande desselben stattfinden und die Weiterverarbeitung, wie Hobeln, Poliren etc. etc., auch nach der Präparirung beliebig und ohne Hinderniss ausgeführt werden. Mit Chlorzink imprägnirtes Holz nimmt jeden Anstrich dauernd an und äussert in Bezug auf die Gesundheit von Menschen und Thieren keinerlei schädliche Wirkungen.

Weitere Auskunft ertheilt der Gefertigte, wie er auch bezügliche Aufträge entgegen nimmt.

Zürich, im Februar 1877. (1750)

Der Chef der Imprägniranstalt:
U. Brosi.

Hoppenstedt & Thomas General-Agenten.

Bruxelles

Paris

rue du Chemin de Fer, 56. rue de Paradis-Poissone, 40.
Kesselböden, flach und gewölbt, mit aufgezogenem Rand (Maschinenfabrikation) von 300-2200 Millimeter äusserer Durchmesser. — Façonnére Bleche jeder Art. — Kesselbleche in allen Qualitäten, bis 2900 Millimeter breit. — Ordinäre Bleche. — Feinbleche in allen Qualitäten (auch Stahl). — Belg. Stabeisen, Breiteisen bis 600 Mn. — Bandeisen. Tragbalken von 80-406 Mm. Höhe. Winkel-, U-, T-Eisen etc. Schienen jeder Art. — Schwedisches Roh-, Nagleisen etc. — Schmiedeiserne Röhren für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen. Dergl. Siederöhren zu Locomotiv-, Schiffs- u. andern Dampfkesseln, Dergl. für Manometer, hydraulische Pressen etc. Perkins'sche Heizungsrohren. — Geschweißte Blechröhren zu Luft- u. Dampfheizungen mit und ohne Menniganstrich. — Genietete dergl. verzinkt, bis 2 Meter und mehr Durchm., alle mit oder ohne Flanschen und Façonstücke. — Draht und Drahtstifte. — Geschmiedete u. Maschinennägel. — Ketten jeder Art mit u. ohne Certificat. — Rotirende Pumpen neuesten und einfachsten Systems, in jeder Grösse und für jede Flüssigkeit. — Schlaackenwolle. — Mastic calorifuge. — Joint métallique (sehr bewährt für Dampfzylinder, Dampfleitungen und dergl.). (1637)

NOTA. — Wegen Preisen u. aller näheren Auskunft wolle man sich möglichst unter Eingabe genauer Specification nach Brüssel wenden. — Für bedeutendere Objecte kann der Einkauf commissionsweise besorgt werden.

Den Herren Bauunternehmern empfehlen wir unsere

Patentirte Holz-Cement-Bedachung

welche von den königl. Regierungen Preussens u. Sachsens, sowie von der k. östl. Regierung als harte Bedachung erster Klasse erachtet worden ist. Sie ist die billigste und practischste Bedachung für Wohn-, Fabrik- und Wirtschaftsgebäude und bitten wir Interessenten, Broschüren, welche die erschöpfendste Auskunft ertheilen, von uns abfordern zu wollen.

Genügend bewährt seit 30 Jahren durch Dictheit, Feuersicherheit und unübertroffene Haltbarkeit, ist sie die billigste Bedachung, weil Elementarschäden durch Sturm, Regengüsse etc. nie vorkommen; die practischste, weil die Räume unter ihr gleiche Brauchbarkeit, wie die übrigen Etagen haben.

Für den Canton Graubünden haben wir dem Herrn Baumeister J. Michel in Süss unsere General-Agentur übertragen und übernimmt Genannter fertige Bedachungen zur soliden und promptesten Ausführung zu Fabrikpreisen, ebenso hält derselbe Lager unseres echten Fabrikats. (1655)

Für die übrigen Cantone suchen wir geeignete Vertreter.

CARL SCHMIDT & COMP.

Holz-Cementfabrik in Hirschberg i/Schl., Skeditz-Leipzig und Gleiwitz i/Schl.

Carrières de Molasse

Le soussigné offre à Messieurs les Architectes et Constructeurs les pierres de taille de ses carrières en molasse première qualité, bleue et grise, brutes, ébauchées ou taillées; qu'il rendrait en gare Fribourg, ou à une Station quelconque. S'adresser à (1711)

Cl. Winkler-Guérig, entrepreneur, Fribourg, Suisse.

Bannwart & Wildbolz, Zürich.

Eisenwarenfabrik in Birmensdorf.
(Schiennägel.)
Stahlschienen, Bandagen, Achsen, Federn, Bessemer Stahl, etc. vom Hause

Fabrique de ferronnerie à Birmensdorf.
(Crampons de rails.)
Rails en acier, Bandages, Essieux, Ressorts, Acier Bessemer, etc. de la maison

John Brown & Co. Sheffield
Prima Gussstahl, Feilen, Werkzeug, Sägen, Hämmer etc. vom Hause

Acier fondu 1re qualité, Limes, Outils, Scies, Marteaux, etc. de la maison

W. R. & C. Peace, Eagle Works, Sheffield
Röhren für Gas, Wasser (in Eisen und Guss) und Kessel vom Hause | Gaz, Eau et Bouilleurs, de la maison
A. & J. Stewart, Glasgow
ferner Vertretungen in bestem Weichguss, schwedisches Eisen, Bolzen- und Mutterschrauben, Muttern, Nieten, etc. | en autre Agences pour fonte malléable, fer de Suède, Boulons d'éclisse et autres, Ecroux, Rivets, etc.

C. Eberhard Oechslin

Fortschritts- und Verdienst-Medaille liefert in Wien 1873. Preis-Medaille nebst Ehrenmeldung in Bern 1857.

Drahtseile in allen Dimensionen und nach allen möglichen Systemen. Hanfseile für Schiffe, Flösse, Krahnen, Flaschenzüge und Gerüste. Weiss oder getheert.

(1675)

Gusseiserne Fabrikfenster

empfiehlt als langjährige Specialität (1698)
Action-Gesellschaft Isselburger Hütte zu Isselburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter. Lieferung fracht- und bruchfrei. — Modellcatalog für Committenten gratis. Das reichhaltige Modelllager ermöglicht es, auch Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

FR. WAGNER
ZÜRICH — Seidengasse 17 — ZÜRICH

Lieferant von Tiegeldruck-Maschinen. Die Maschinen können bei mir jederzeit in Thätigkeit gesehen werden. Für jede Maschine wird Garantie geleistet. Sämtliche Maschinen bester Construction. (1721)

— Auf Verlangen Prospective franco —

Wassersäulen-Maschinen mit variabler Füllung
vorzüglichste Motoren für grössere Gefälle, für jede Kraft-äusserung ausführbar.

Hydraulische Aufzüge neuesten Systems

für Personen und Lasten. Dieselben benötigen kein Fundament und keinen Brunnenschacht und verursachen sehr geringe Betriebskosten. (1720)

Ph. Mayer, Civil-Ingenieur.

Wien, Gumpendorferstrasse 35.

Bohranlagen für Sprengarbeit

beim Tunnel- und Steinbruchbetrieb, (1684)

Steine-Zerkleinerungsmaschinen
zur Darstellung von Strassenbaumaterial, Eisenbahnbeschotterung, Beton und Mauersand.

Trassmühlen und Mörtelmaschinen, Baupumpen und Centrifugalgelpumpen

liefert als Specialität seit 1864

M. Neuerburg,

Ingenieur- u. Baubureau in Kalk b. Cöln a. Rhein.

Falzziegel,

dunkelroth, oder schieferfarbig glasirt, aus der Dampfziegelei von Ernst Bihl & Comp. in Waiblingen, liefert mit zehnjähriger Garantie und übernimmt das Eindecken im Accord der Vertreter für die Schweiz und das bad. Oberland [1705] F. Zollinger-Ernst in Flurlingen b. Schaffhausen.

Lager am Bahnhof Schaffhausen. — Muster und Preis-Courants gratis.